



Verkehrsbegehung Kindertagesstätte Purzelbaum

im Vorhaben Kinderfreundliche Kommunen

Vorgehensweise

1. Gespräch zwischen Stabstelle KfK und einer Erzieherin der Kindertagesstätte (Do., 29. April 2021).
2. Begehung der festgelegten Route in Zusammenarbeit der Stabstelle KfK, Stadtjugendpflege und der entsprechenden Erzieherin (Do., 27. Mai 2021).
3. Die daraus hervorgegangenen Erkenntnisse dienen als Grundlage für die zweite Begehung unter Einbeziehung der Kinder im letzten Kindergartenjahr und Eltern, begleitet durch die Stadtjugendpflege und der zuständigen Verwaltungsmitarbeiterin für Verkehrsangelegenheiten (Mi., 09. Juni 2021).

Im Vordergrund der Begehungen standen folgende Aspekte:

- Hol- und Bringverkehr
- Überquerungsmöglichkeiten an Kreuzungen und
- Gehwegen entlang der Riesling-, Aegidius- und Greiffenclaustraße
- Perspektive der Kinder auf den Straßenverkehr und der Eindruck und die Erfahrung von Menschen, welche im alltäglichen Leben Kinder im Straßenverkehr begleiten.

Hol- und Bringverkehr

- Bei der Parkfläche handelt es sich um eine Freifläche ohne Parkplatzmarkierungen, sodass Fahrzeuge auf allen freien Flächen abgestellt werden können.
- Das Gelände der Kindertagesstätte wird sehr rasant und zum Teil mit schnittigen Fahr- und Wendemanövern befahren und verlassen.
- Kinder, welche sich auf dem Gelände der Kindertagesstätte aufhalten, werden aufgrund ihrer Größe von den parkenden und anfahrenen Autos nicht gesehen und können aufgrund ihrer Größe die Parksituation nicht ausreichenden einsehen.
- Beim Ein- und Ausparken wird zum Teil nur wenig Rücksicht auf Personen genommen, die sich auf dem Gelände aufhalten.
- Kinder meistern den Weg von den Parkflächen zum Eingang der Kindertagesstätte zwischen an- und abfahrenden Fahrzeugen.

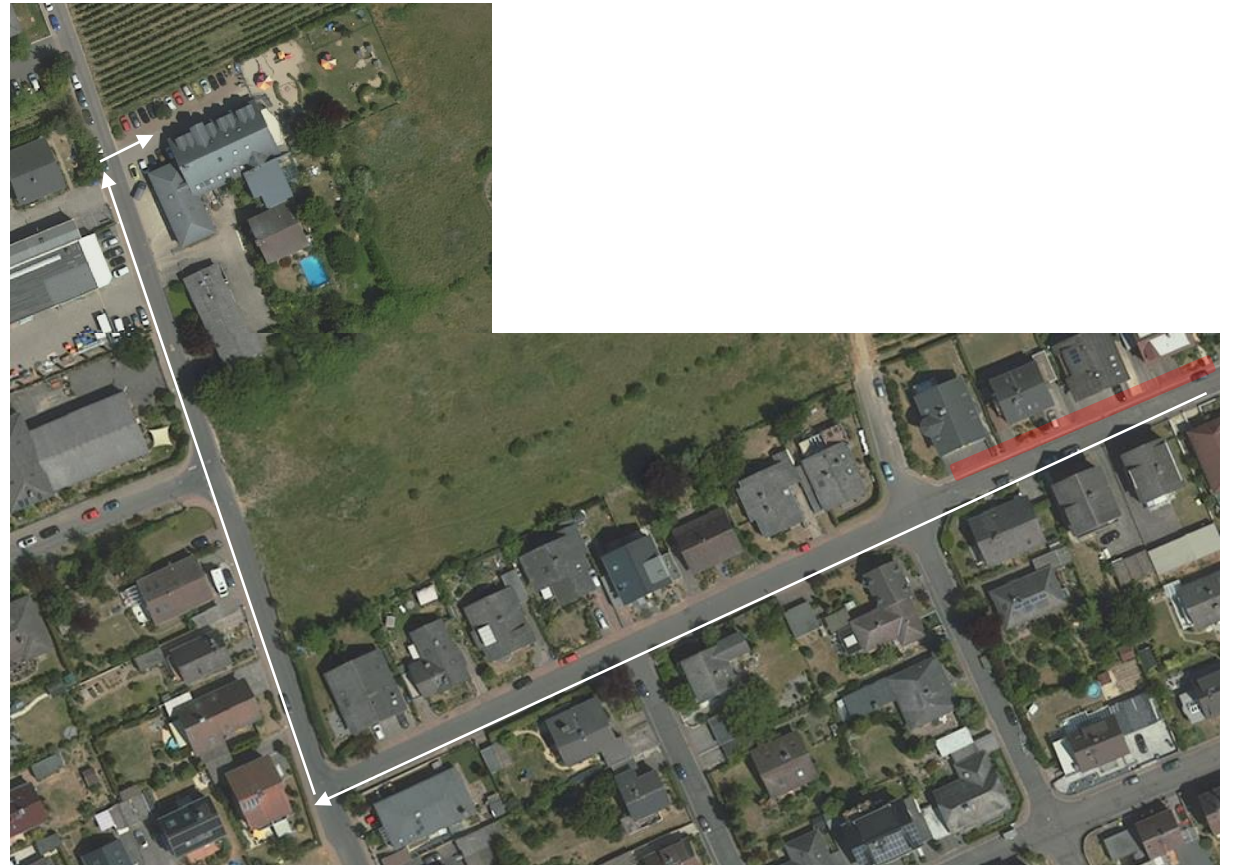


Überquerungs- und Gehwege



Überquerungs- und Gehwege

- Die Gehwege entlang der Aegidiusstraße sind an Abholtagen der Müllabfuhr für Kinder schwer einsehbar. Die Mülltonnen der Anwohner blockieren sowohl die Sichtbeziehungen zu anderen Teilnehmern des Straßenverkehrs als auch den Gehweg in einem solchem Maß, dass die Fußgänger gezwungen sind, auf die Fahrbahn auszuweichen.
- Der Gehweg entlang der Aegidiusstraße zum Teil nur einseitig angelegt. Auf der anderen Seite befinden sich Parkmöglichkeiten.
- Den Beteiligten sind die Gehwege entlang der Greiffenclaustraße besonders positiv aufgefallen. Die Gehwege sind gut ausgebaut und bieten auf Grund ihrer großzügigen Breite gute Ausweichmöglichkeiten bei Gegenverkehr oder anderen Hindernissen.



Fragen und Anmerkungen?
